

Warnstreik der Landesbeschäftigten am 3.3.2011 in Mecklenburg-Vorpommern – Wie verhalte ich mich richtig bei der Zeiterfassung

Bei dem für den 3.3.2011 von der Gewerkschaft ver.di offiziell verteiltem Aufruf zum ganztägigen Warnstreik im Rahmen dieser Tarifrunde handelt es sich um einen rechtmäßigen Aufruf zur Teilnahme an einer Arbeitskampfmaßnahme.

Das führt dazu, dass bei einer Teilnahme des Arbeitnehmers an dieser Arbeitskampfmaßnahme keine arbeitsrechtliche Konsequenzen (Abmahnung) zu erwarten sind und auch nicht ausgesprochen werden dürfen.

Wie verhalte ich mich als Arbeitnehmer nun, wenn ich zum Streik/Warnstreik aufgerufen werde?

Jeder der sich an diesem Warnstreik beteiligt, betritt dieses Haus bitte nicht. Ein Einstempeln ist nicht erforderlich. Da es sich um eine ganztägige Arbeitskampfmaßnahme handelt, empfiehlt es sich bei dem direkten Vorgesetzten abzumelden.

Bei einer stundenweisen Beteiligung am Warnstreik wird die Arbeit zu Dienstbeginn aufgenommen (einstempeln ist erforderlich). Zum Zeitpunkt der Arbeitsniederlegung wird der direkte Vorgesetzte über das Verlassen des Arbeitsplatzes informiert (ein ausstempeln erfolgt nicht). Nach Beendigung des Warnstreikes durch die Streikleitung wird die Arbeit aufgenommen und beginnt am Arbeitsplatz. Die Stechuhr wird erst wieder beim Verlassen des Hauses betätigt.

Dies führt dazu, dass der Arbeitgeber berechtigt ist, für die nachgewiesene Zeit der Teilnahme am Warnstreik das Entgelt zu kürzen. Für die Erbringung dieses Nachweises ist allein der Arbeitgeber verantwortlich.

Sollte die Stechuhr vor bzw. nach dem Warnstreik getätigt werden („gehen“; „kommen“), war man während der Teilnahme am Warnstreik in Freizeit. Für diesen Fall wird das Arbeitszeitkonto belastet (d. h. Zeitguthaben entsteht für diese Zeit nicht).

Von welcher Variante der/die Arbeitnehmer/in Gebrauch macht, ist die Entscheidung jedes Einzelnen.

Wer sich in diesem Sinne verhält, hat auch nicht mit einer Abmahnung für den Fall seiner Teilnahme an der Arbeitskampfmaßnahme zu rechnen.